

Konzept zur Studien- und Berufsorientierung (Stand: 03.09.21)



Inhaltsverzeichnis:

1. Einleitung	S. 2
2. Tabellarische Übersicht der Angebote zur Studien- und Berufsorientierung in den einzelnen Jahrgangsstufen am PG	S. 7
3. Kooperationspartner des Pestalozzi-Gymnasiums	S. 14
4. Internetseiten zur Studien- und Berufsorientierung	S. 15

Ansprechpartner:

Ansgar Fiedler, Rebecca Holstein und Melanie Textoris

Studien- und Berufswahlkoordinationsteam (StuBo)

Kontakt: E-Mail: stubo@pgherne.de
Büro: Raum 1.19

1. Einleitung

„Non scholae, sed vitae discimus!“ - „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir!“ Diese humanistische Einsicht macht deutlich, dass die Studien- und Berufsorientierung eine wesentliche Aufgabe der allgemeinbildenden Schulen und besonders auch der Gymnasien ist. Schule und Bildung können niemals Zweck in sich selbst sein. Sie sind dazu da, heranwachsende Menschen zum selbständigen Leben, junge Bürger zur umfassenden Teilhabe am gesellschaftlich-demokratischen Leben zu befähigen – und darin spielen nun einmal der Beruf und die Ausbildung oder das Studium, die darauf vorbereiten, eine zentrale Rolle. Zur Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages gemäß dem Schulgesetz sind die Schulen gehalten, die Schüler:innen auf die Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt, des öffentlichen Lebens, der Familie und der Freizeit vorzubereiten. Deshalb ist die Studien- und Berufsorientierung auch schulrechtlich fest verankert und wird mit Initiativen und Geldern des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen ideell und finanziell unterstützt.¹

Ziel der Studien- und Berufsorientierung ist es, den Schüler:innen die Entwicklung eigener, konkreter Vorstellungen von ihren persönlichen Neigungen und Fähigkeiten hinsichtlich verschiedener Studien- und Berufsfelder und der sich daraus ergebenden, beruflichen Perspektiven zu ermöglichen. Spätestens am Ende ihrer Schulzeit sollen sie über die nächsten Schritte - sei es die Bewerbung um einen Ausbildungs- oder Studienplatz, möglicherweise verbunden mit der Bewerbung um ein Duales Studium oder ein Studienstipendium, sei es ein Aupair- oder Work & Travel-Auslandsaufenthalt oder ein Freiwilliges Soziales Jahr - umfassend informiert und in der Lage sein, diese auch sinnvoll zu planen und selbständig zu gehen.

Eine gezielte Berufsorientierung, Berufswahlvorbereitung und die frühzeitige Auseinandersetzung mit der Berufs- und Arbeitswelt stellt dabei eine Schwerpunktaufgabe dar. Diese Aufgabe wird von verschiedenen Fächern bei der Behandlung berufsbezogener Themen, der Intensivierung fächerübergreifenden Lernens, der Vernetzung des Lernens in der Schule mit Lernorten in Betrieben und Einrichtungen unterschiedlicher Branchen und der Vorbereitung, Betreuung, Durchführung und Auswertung von Betriebspraktika realisiert.

Schwerpunktziele der Berufs- und Studienorientierung sind dabei:

- die Gewinnung von Einblicken in die Arbeitswelt
- die Übernahme von Verantwortung für den eigenen Berufsweg
- das Wissen über die eigenen Fähigkeiten und Interessen
- Kenntnisse über verschiedene Berufe und Studiengänge und deren Anforderungen zu erlangen

Das Land NRW hat sich mit dem Vorhaben „*Kein Abschluss ohne Anschluss*“ – *Übergang Schule-Beruf in NRW* das Ziel gesetzt, einige Neuerungen in der Berufsorientierung an in

¹ Vgl. RdErl. d. Ministeriums für Schule und Bildung v. 21. 04. 2020 (ABl. NRW. 05/2020), in: BASS (Stand: 13. 8. 2021) 12 – 21 Nr. 1; vgl. dazu auch die Informationen auf folgenden Homepages: <http://www.berufsorientierung-nrw.de/grundlagen/erlasse/> und <https://www.berufsorientierung-nrw.de/landesinitiative/finanzierung/index.html>

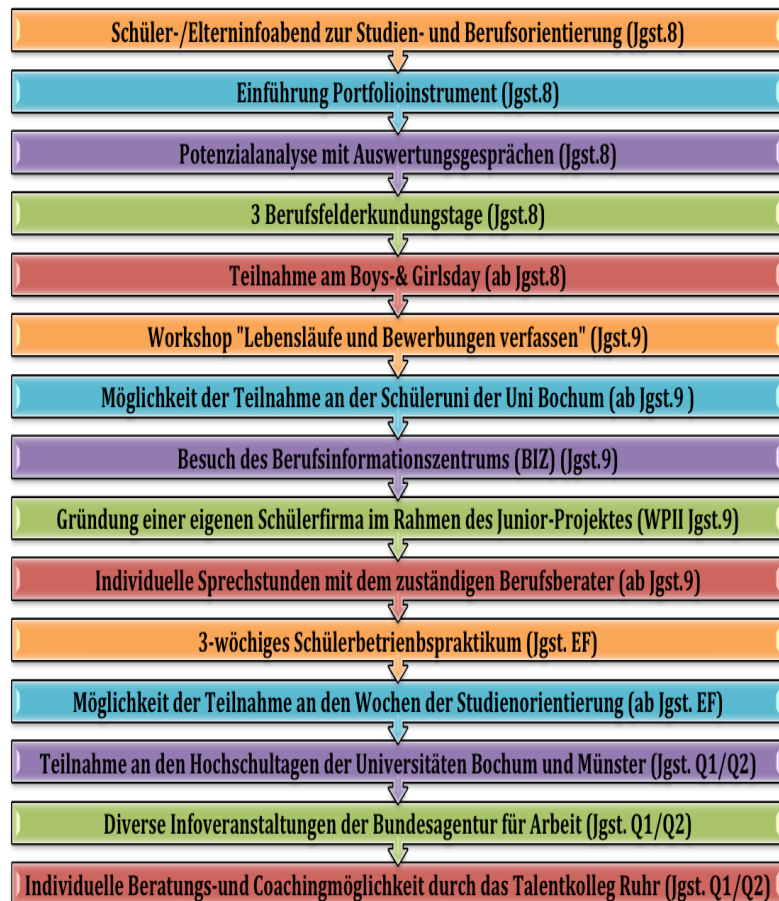
allen Schulen und Schulformen Angebote entwickelt wurden, die in den Schulalltag integriert sind und die alle Schüler.innen unserer Schule durchlaufen. Hierzu zählen u.a. eine Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungen und ein Betriebspraktikum, um nur einige Beispiele zu nennen.

Um dieses Ziel zu erreichen, beschäftigen sich die Schüler.innen ab der Mittelstufe (Jgst. 8) bis wenige Wochen vor dem Abitur immer wieder systematisch und fächerübergreifend im Unterricht, in diversen Informationsveranstaltungen und an außerschulischen Lernorten, z.B. bei Berufsfelderkundungen oder Praktika, mit den relevanten Fragen zu Interessen, Potenzialen, Kompetenzen, Studien- und Berufsfeldern etc.

Veranstaltungen zur Berufs- und Studienvorbereitung sind daher schon seit vielen Jahren fester Bestandteil unseres Schullebens.

Mithilfe dieser Konzeption soll allen Interessierten die Möglichkeit gegeben werden, einen Überblick über die wesentlichen Angebote der Studien- und Berufsorientierung am Pestalozzi-Gymnasium zu bekommen.

Die nebenstehende Grafik gibt einen Überblick über die wesentlichen Bausteine der Berufs- und Studienorientierung am Pestalozzi-Gymnasium in den einzelnen Jahrgangsstufen. Detaillierte Ausführungen zu den einzelnen Bausteinen finden sich im weiteren Verlauf dieser Konzeption.



Unter Federführung des Koordinationsteams für die Studien- und Berufsorientierung kooperieren dazu die Klassen- und Fachlehrer.innen, und der für unsere Schule zuständige Berufsberater für Abiturienten und für akademische Berufe der Agentur für Arbeit sowie weitere Institutionen, Behörden, Betriebe und Universitäten. Im Bereich der Studien- und Berufsorientierung ist unsere Schule deshalb eng vernetzt mit dem wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld der Region, vor allem der Städte Herne und Bochum.

Zu Beginn der Jahrgangsstufe 8 erhalten alle Schüler.innen den **Berufswahlpass NRW** (ab dem Schuljahr 2021/22, vorher **BerufswahlPass für Herne und Bochum**), mit welchem in den folgenden Schuljahren in und außerhalb der Schule gearbeitet wird und werden soll. Zudem findet in diesem Jahrgang eine **Potenzialanalyse** statt. Ziel ist es,

die individuellen Stärken und Interessen sichtbar zu machen. Die Ergebnisse der Potenzialanalyse ergänzen die schulischen Eindrücke zu den Interessen und Kompetenzen und helfen beim Einstieg in den persönlichen Berufswahlprozess. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Potenzialanalyse finden an drei Tagen individuelle **Berufsfelderkundungen** in außerschulischen Betrieben/ Institutionen statt, damit die Schüler:innen möglichst frühzeitig Einblicke in betriebliche Abläufe erhalten. Die Erfahrungen aus den Berufsfelderkundungen sollen dann wiederum bei der passenden Wahl für das später folgende **Betriebspraktikum** (derzeit Jgst.EF) helfen.

Hinausgehend über die in den Fachunterricht integrierte Berufsvorbereitung, v.a. in den Fächern Deutsch (z.B. das Verfassen von Lebensläufen) und Politik/Wirtschaft (z.B. Vorstellung von verschiedenen Berufsbildern), nehmen alle Schüler:innen ab der Jahrgangsstufe 8 regelmäßig an vielfältigen **Veranstaltungen** teil.

In der Jahrgangsstufe EF (10) findet jeweils in den ersten drei Schulwochen im Januar ein dreiwöchiges **Schülerbetriebspraktikum** statt. Nach Möglichkeit soll das Betriebspraktikum ein zuvor bereits kennengelerntes Berufsfeld vertiefen. Durch das Praktikum werden die Schüler:innen zum ersten Mal über einen längeren Zeitraum konkret mit der Berufswelt konfrontiert. Bei der Auswahl der Praktikumsbetriebe ist Eigeninitiative der Schüler:innen erwünscht. Während des Praktikums werden die Schüler:innen von den Lehrerinnen und Lehrern besucht. Innerhalb dieses Zeitraums besteht zudem die Möglichkeit, ein einwöchiges **Auslandspraktikum** zu absolvieren. Zur gezielten Vorbereitung des Praktikums und zur Reflektion des eigenen Berufswahlorientierungsprozesses wird in der Einführungsphase der Workshops **Standortbestimmung** durchgeführt. Das Praktikum wird jeweils zusätzlich mit einem gesonderten **Projekttag** gezielt nachbereitet, bei dem die **Stärkung der Entscheidungskompetenz** im Vordergrund steht. Zudem ist von den Praktikanten ein ausführlicher Praktikumsbericht nach festgelegten Kriterien, sowie ein aussagekräftiges Plakat zum jeweiligen Berufsbild anzufertigen.

Des Weiteren finden in unserer Schule regelmäßig verschiedene **Informationsveranstaltungen** zur Studien- und Berufsorientierung statt. Neben einem **Informationsabend** für Schüler:innen und Eltern der Jahrgangsstufe 8 zur Vorstellung des Berufsorientierungskonzeptes unserer Schule, insbesondere der Potenzialanalyse, den Berufsfelderkundungen und der Vorstellung der Angebote des **BerufswahlPasses e.V.**, finden in unserer Schule für interessierte Schüler:innen der Sekundarstufe II regelmäßig **Vorträge** durch den zuständigen **Berufsberater der Agentur für Arbeit** zu verschiedenen Themen, z.B. Studienstart, (Duale) Studiengänge, Chancen auf dem Arbeitsmarkt für Akademiker, Bewerbung um Ausbildungsplätze usw., statt.

Seit dem Schuljahr 2016/17 besteht eine Kooperationsvereinbarung mit dem **Talentkolleg Ruhr**. Das Talentkolleg Ruhr ist ein gemeinsames Programm der Stiftung Mercator, der Universität Duisburg-Essen, der Westfälischen Hochschule und der Fachhochschule Dortmund zur Beratung und Qualifizierung von Bildungsaufsteiger:innen.

Das Projekt Talentkolleg Ruhr will die Bildungsteilhabe und den Bildungserfolg für Schüler:innen aus nicht-akademischen und/oder einkommensschwachen Haushalten sowie aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte, für beruflich Qualifizierte sowie ausländische Akademiker:innen aus dem Ruhrgebiet erhöhen. Ziel ist es, für nicht-traditionelle Zielgruppen die Entscheidung zu einem Ausbildungsweg zu erleichtern, geeignete Kandidat:innen für ein Studium zu aktivieren und deren Studienerfolgsquote zu

verbessern. Dabei sind die Mitarbeiter:innen vor Ort – unter anderem auch Mutmacher:innen und Begleiter:innen – bereits in der Schule und über den Start ins Studium oder die Berufsausbildung hinaus tätig. Hierzu finden regelmäßig Sprechstunden in unserer Schule statt, in denen offenen Fragestellungen jeglicher Art zu Studiengängen oder Ausbildungsberufen geklärt werden können, beispielsweise:

- Was passt zu dir und deinen Interessen?
- Studium, Ausbildung oder beides parallel?
- Was willst du & was kannst du richtig gut – auch außerhalb der Schule?
- Kannst du dir ein Studium finanziell leisten?
- Und was brauchst du für einen erfolgreichen Einstieg?

Zudem bestehen Angebote des Talentkollegs für eine gezielte Förderung der Schüler:innen in individuellen Inhaltsbereichen, beispielsweise:

- Talentförderung in der Schule
- Schlüsselkompetenzen
- Schriftsprachliche Kompetenzen
- Mathematische Fähigkeiten
- Zugang zu Stipendien
- Tutor oder Mentor werden
- Arbeitswelt: Einblicke und Netzwerke
- Persönlichkeitsentwicklung
- Gesellschaftspolitische Bildung
- Berufliche Handlungskompetenzen
- Gemeinnütziges Engagement
- Auslandserfahrungen

Einen weiteren, ganz besonderen Baustein im Rahmen der Berufsvorbereitung an unserer Schule besteht für interessierte Schüler:innen in der Möglichkeit der Gründung einer **eigenen Schülerfirma**. Seit vielen Jahren wird im Wahlpflichtbereich II das Fach Wirtschaftslehre/Informatik angeboten. Im ersten Jahr des Kurses werden zunächst theoretische Grundlagen aus den Bereichen der Ökonomie und Informatik vermittelt, um diese dann im zweiten Jahr konkret – durch die Gründung einer eigenen Schülerfirma im Rahmen des **Junior-Projektes** – in die Praxis umzusetzen. Hierbei sind die Schüler:innen in starkem Maße gefordert eine eigene Geschäftsidee zu entwickeln, in Teams zu arbeiten, Entscheidungen zu treffen, sich an bestimmte Termine zu halten, zu präsentieren und kreativ zu sein.

So konnten in den vergangenen Jahren bereits viele Schüler:innen das Wirtschaftsleben mit innovativen Geschäftsideen in der Praxis erfahren und vielfältige Erfahrungen für das spätere Berufsleben sammeln.



Spezielle Informationswände in unserer Schule und die Homepage des Pestalozzi-Gymnasiums dienen des Weiteren dazu, die zahlreichen Plakate und Angebote von Universitäten, Fachhochschulen, Ausbildungsbetrieben und sonstigen Akteuren in der Studien- und Berufsorientierung aufzunehmen, welche die Schule postalisch oder per E-Mail erreichen und vom Koordinationsteam für die Studien- und Berufsorientierung gesichtet und dort zugänglich gemacht werden.

2. Tabellarische Übersicht der Angebote zur Studien- und Berufsorientierung in den einzelnen Jahrgangsstufen

Jgst.	Maßnahme	Kurzbeschreibung
8.1	Schüler.innen-/Elterninfoabend zum schulischen Konzept der Studien- und Berufsorientierung und zum Landesvorhaben KAoA (= Kein Abschluss ohne Anschluss)	Für alle Schüler.innen und Eltern der Jgst. 8 findet zu Schuljahresbeginn ein Informationsabend statt, bei dem sowohl das Landesvorhaben KAoA mit seinen einzelnen Bausteinen, insbesondere die Potenzialanalyse und das schulische Konzept der Studien- und Berufsorientierung näher vorgestellt werden.
8.1	Einführung des Berufswahlpasses als Portfolioinstrument	Alle Schüler.innen der Jgst.8 erhalten zu Beginn des Schuljahres den BWP-Ordner als zukünftiges Portfolioinstrument, mit dem in den kommenden Schuljahren in der Schule und individuell gearbeitet werden soll und in dem alle wichtigen Dokumente, Adressen, Bewerbungsunterlagen, Rückmeldungen etc. fortlaufend - bis zum Abitur - eingehftet werden.
8.1	Potenzialanalyse im Rahmen von KAoA (= Kein Abschluss ohne Anschluss)	Alle Schüler.innen der Jgst.8 nehmen mit dem Einverständnis ihrer Eltern im Rahmen der NRW-Landesinitiative KAoA an einer von einem externen Bildungsträger an der Schule durchgeführten Potenzialanalyse teil, die in einem individuellen Beratungsgespräch im Beisein der Eltern und dem Träger individuell ausgewertet wird.
8.1	Berufsfelderkundungstag I	Alle Schüler.innen der Jgst.8 nehmen im Rahmen der NRW-Landesinitiative KAoA an einem Berufsfelderkundungstag teil, den sie im Politikunterricht auswerten.
8.2	Berufsfelderkundungstage II/III	Alle Schüler.innen der Jgst.8 nehmen im Rahmen der NRW-Landesinitiative KAoA an zwei weiteren Berufsfelderkundungstagen teil, die sie im Politikunterricht auswerten.

8.2	Möglichkeit der Teilnahme am Boys-& Girlsday	Interessierte Schüler.innen können am Boys-& Girlsday teilnehmen und in Berufsfelder reinschnuppern, die meist typisch geschlechtsbezogen ausgeübt werden.
9	Möglichkeit der Gründung einer eigenen Schülerfirma im Rahmen des Junior-Projektes des Institutes der dt. Wirtschaft Köln (WPfII-Kurs „Wirtschaftslehre/ Informatik“)	Im Wahlpflichtbereich II besteht für die Schüler.innen die Möglichkeit, das Fach Wirtschaftslehre/ Informatik anzuwählen. Im 2. Jahr (Jgst. 9) nehmen die Schüler.innen am JuniorProjekt teil und gründen eine eigene Schülerfirma.
9	Möglichkeit der Teilnahme an der SchülerUni der Ruhr-Universität Bochum	Alle Schüler.innen ab der Jgst. 9 können unter bestimmten Voraussetzungen an der SchülerUni der Ruhr-Universität Bochum teilnehmen und schon während der Schulzeit an bestimmten Vorlesungen teilnehmen und erste Studiererfahrungen sammeln.
9	Beratungsangebote des Berufsberaters der Agentur für Arbeit	Kontinuierlich finden Beratungstermine durch den Berufsberater der BAA für die Schüler.innen der Sekundarstufe II in Form von Einzelgesprächen, Stufenversammlungen, Vorträgen in Kursen statt; Termine nach Absprache im Abstand von 6-8 Wochen.
9	Besuch einer „Backstage-Veranstaltung“ des BerufsWahlPassVereins	Alle Schüler.innen der Jgst.9 können im Laufe des gesamten Schuljahres eine individuell ausgewählte „Backstage-Veranstaltung“ besuchen, um sich dort gezielt über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren.
9.1	Erfahrungstransfer aus dem Betriebspraktikum der Jgst. EF	In Form eines "Museumsrundganges" werden den Schüler.innen der Jgst.9 im Rahmen des Politikunterrichts die Erfahrungen, welche die SchülerInnen der Jgst. EF im Praktikum gesammelt und auf Plakaten festgehalten haben, von diesen präsentiert.
9.2	Verfassen von Bewerbungen/ Lebensläufen (Fach Deutsch)	Im Fach Deutsch wird das Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen thematisiert.

9.2	Thema „Arbeitswelt und Berufswahl“ (Fach Politik/Wirtschaft)	Im Fach Politik/ Wirtschaft setzen sich die Schüler.innen intensiv mit dem Thema „Arbeitswelt und Berufswahl“ auseinander und stellen jeweils ein individuell ausgewähltes Berufsbild in einem Kurzreferat dar.
9.2	Besuch des BIZ der Agentur für Arbeit Bochum	Alle Schüler.innen der Jgst.9 besuchen im Klassenverband das BIZ, um eine Passung von individuellen Kompetenzen/ Potenzialen, persönlichen Interessen und Berufsfeldern/ Berufen anhand von standardisierten Tests/ Suchmaschinen zu eruieren.

9.2	Workshop „Bewerbungen und Lebensläufe verfassen“ in Kooperation mit der Stadtbücherei Herne	Alle Schüler.innen der Jgst.9 nehmen an diesem Workshop der Stadtbücherei Herne teil und vertiefen ihre im Fach Deutsch gewonnenen Kenntnisse zum Verfassen von Bewerbungen.
9.2	Berufsreflexionsgespräche	Zum Ende des Schuljahres führen alle Schüler.innen der Jgst. 9 ein sogenanntes Berufsreflexionsgespräch mit einer ihnen bekannten Lehrkraft, in denen sie ihre bisher gewonnen individuellen Erfahrungen strukturiert darstellen und mit der Lehrkraft weitere Schritte zur individuellen Berufs- und Studienorientierung vereinbaren, insbesondere zum anstehenden Praktikum in der Jgst. EF.
EF	Beratungsangebote des Berufsberaters der Agentur für Arbeit	Kontinuierlich finden Beratungstermine durch den Berufsberater der BAA für die Schüler.innen der Sekundarstufe II in Form von Einzelgesprächen, Stufenversammlungen, Vorträgen in Kursen statt; Termine nach Absprache im Abstand von 6-8 Wochen.
EF	Möglichkeit der Teilnahme an der SchülerUni der Ruhr-Universität Bochum	Alle Schüler.innen ab der Jgst. 9 können unter bestimmten Voraussetzungen an der SchülerUni der Ruhr-Universität Bochum teilnehmen und schon während der Schulzeit an bestimmten Vorlesungen teilnehmen und erste Studienerfahrungen sammeln.

EF.1	Dreiwöchiges Betriebspraktikum	Alle Schüler.innen der Jgst.10 (= Einführungsphase der Sekundarstufe II) absolvieren verpflichtend ein Betriebspraktikum in einem Berufsfeld/ Betrieb ihrer Wahl und erstellen im Anschluss einen ausführlich reflektierenden Bericht und ein Plakat. Die selbstständige Bewerbung um einen Praktikumsplatz erfolgt auf den bisherigen Erkenntnissen der Berufsfelderkundungen.
EF.1	Berufsreflexionsgespräche	Im Rahmen des Betriebspraktikums findet erneut ein Berufsreflexionsgespräch mit einer ihnen bekannten Lehrkraft statt, in denen die Schüler.innen über ihr Praktikum berichten, ihre bisher gewonnen individuellen Erfahrungen strukturiert darstellen und gemeinsam mit der Lehrkraft weitere Schritte zur individuellen Berufs- und Studienorientierung vereinbaren.

Q1	Beratungsangebote des Berufsberaters der Agentur für Arbeit	Kontinuierlich finden Beratungstermine durch den Berufsberater der BAA für die Schüler.innen der Sekundarstufe II in Form von Einzelgesprächen, Stufenversammlungen, Vorträgen in Kursen statt; Termine nach Absprache im Abstand von 6-8 Wochen.
Q1	Möglichkeit der Teilnahme an der SchülerUni der Ruhr-Universität Bochum	Alle Schüler.innen ab der Jgst. 9 können unter bestimmten Voraussetzungen an der SchülerUni der Ruhr-Universität Bochum teilnehmen und schon während der Schulzeit an bestimmten Vorlesungen teilnehmen und erste Studienerfahrungen sammeln.

Q1	Möglichkeit der Teilnahme am Talentscouting/ Talentkolleg Ruhr	Das Projekt TalentKolleg Ruhr will die Bildungsteilhabe und den Bildungserfolg für Schüler/innen aus nicht-akademischen und/oder einkommensschwachen Haushalten sowie aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte, für beruflich Qualifizierte sowie ausländische Akademiker/innen aus dem Ruhrgebiet erhöhen. Hierzu finden vielfältige Angebote im Standort des Talentkollegs Herne, sowie regelmäßige Sprechstunden des Talentscouts in der Schule statt.
Q1.1	Methodenkurs im Rahmen der Facharbeit (u.a. Besuch der Bibliothek der Uni-Bochum)	Zur Vorbereitung auf die Facharbeit nehmen alle Schüler.innen der Jgst. Q1 an einem Methodenkurs teil, um gezielt die Techniken wissenschaftliches Arbeiten kennenzulernen.
Q1.1	Informationsveranstaltung „Wege nach dem Abitur“ (Berufsberater der Agentur für Arbeit)	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit an dieser Veranstaltung teilzunehmen.
Q1.2	Workshop „Assessmentcenter“ in Kooperation mit der Barmer Ersatzkasse	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit der Teilnahme an diesem Workshop zur Vorbereitung auf Bewerbungsverfahren mit den Bausteinen der Selbstpräsentation, Gruppendiskussion, Postkorbübung und des Rollenspiels.
Q1.2	Möglichkeit der Teilnahme an den Wochen der Studienorientierung der UniverCity Bochum	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit am Hochschultag und den Wochen der Studienorientierung der UniverCity Bochum (u.a. Ruhr-Universität Bochum, Hochschule Bochum, Technische Hochschule Georg Agricola) teilzunehmen.

Q2	Möglichkeit der Teilnahme am Talentscouting/ Talentkolleg Ruhr	Das Projekt TalentKolleg Ruhr will die Bildungsteilhabe und den Bildungserfolg für Schüler.innen aus nicht-akademischen und/oder einkommensschwachen Haushalten sowie aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte, für beruflich Qualifizierte sowie ausländische Akademiker.innen aus dem Ruhrgebiet erhöhen. Hierzu finden vielfältige Angebote im Standort des Talentkollegs Herne, sowie regelmäßige Sprechstunden des Talentscouts in der Schule statt.
Q2	Beratungsangebote des Berufsberaters der Agentur für Arbeit	Kontinuierlich finden Beratungstermine durch den Berufsberater der BAA für die Schüler.innen der Sekundarstufe II in Form von Einzelgesprächen, Stufenversammlungen, Vorträgen in Kursen statt; Termine nach Absprache im Abstand von 6-8 Wochen.
Q2.1	Informationsveranstaltung „Bewerbung duale Studiengänge und Ausbildungsplätze für das kommende Jahr“ (Berufsberater der Agentur für Arbeit)	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit an dieser Veranstaltung teilzunehmen.
Q2.1	Hochschultag an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit am "Hochschultag" der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster teilzunehmen; in einer Stufenversammlung wird ihnen zuvor das Programm(heft) des HT vorgestellt, aus dem sie nach eigenem Interesse Vorlesungen etc. auswählen können.
Q2.1	Informationsveranstaltung „Akademischer Arbeitsmarkt“ (Berufsberater der Agentur für Arbeit)	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit an dieser Veranstaltung teilzunehmen.
Q2.2	Informationsveranstaltung „Zulassung zum Studium/Hochschulstart (früher ZVS)“ (Berufsberater der Agentur für Arbeit)	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit an dieser Veranstaltung teilzunehmen.
Q2.2	Möglichkeit der Teilnahme an den Wochen der Studienorientierung der UniverCity Bochum	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit am Hochschultag und den Wochen der Studienorientierung der UniverCity Bochum (u.a. Ruhr-Universität Bochum, Hochschule


		Bochum, Technische Hochschule Georg Agricola) teilzunehmen.
Q2.2	Workshop „Assessmentcenter“ in Kooperation mit der Barmer Ersatzkasse	Für interessierte Schüler.innen besteht die Möglichkeit der Teilnahme an diesem Workshop zur Vorbereitung auf Bewerbungsverfahren mit den Bausteinen der Selbstpräsentation, Gruppendiskussion, Postkorbübung und des Rollenspiels.



3. Kooperationspartner des Pestalozzi-Gymnasiums

Unsere Schule arbeitet im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung eng mit einer ganzen Reihe von Kooperationspartnern zusammen, u.a.



4. Internetseiten zur Studien- und Berufsorientierung

 <p>planet-beruf.de MEIN START IN DIE AUSBILDUNG</p> <p>http://www.planet-beruf.de</p>	<p>Planet Beruf – Mein Start in die Ausbildung - Finde dein Berufsfeld!</p> <p>Berufsorientierung der Arbeitsagentur</p> <p>Berufenet ist als Vertiefung geeignet</p>
 <p>Bundesagentur für Arbeit</p>  <p>CHECK-U</p> <p>https://www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt</p>	<p>Check U – Dein Weg zu Ausbildung und Studium</p> <p>Anhand von Stärken werden Ausbildungsberufe und Studienfelder ermittelt, mit denen sich SuS während ihrer beruflichen Orientierung näher beschäftigen sollten</p>
 <p>Bundesagentur für Arbeit</p> <p>BERUFENET </p> <p>http://www.berufenet.de</p>	<p>Berufenet</p> <p>Gezielte Informationen und Suchmöglichkeiten verknüpft mit Stellenangeboten</p>
 <p>was-studiere-ich.de</p> 	<p>Was studiere ich?</p> <p>Teste selber, welches Studium am besten zur dir passt!</p>

 <p>http://www.komm-auf-tour.de</p>	<p>Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft! Berufsorientierung und Lebensplanung für Jugendliche ab der 7. Klasse</p>
 <p>https://www.aubi-plus.de/ausbildungsoffensive/herne/</p>	<p>Ausbildungsoffensive Herne – Ausbildungsangebote in Herne</p>

 <p>http://berufswahlpass-bochum.de</p>	<p>Veranstaltungen und Seminare zur Berufs- und Studienvorbereitung des BerufsWahlPass Bochum/Herne</p>
 <p>https://studium.ruhr-uni-bochum.de/de/angebote-fuer-studieninteressierte-ab-der-oberstufe</p>	<p>Reinschnuppern und Mitmachen – Studieren an der Uni Bochum / Angebote für Schülerinnen und Schüler</p> <p>Informationen und Projekte zur Studien- und Berufswahl</p>
 <p>https://studium.ruhr-uni-bochum.de/de/schueleruni</p>	<p>SchülerUni.Bochum</p> <p>Reinschnuppern und Mitmachen! Lerne die Uni kennen und studiere schon während der Schulzeit</p>

 <p>POLIZEI Nordrhein-Westfalen</p> <p>http://www.polizei-ausbildung.eu</p>	<p>Ausbildung bei der Polizei</p>
 <p>RUB</p> <p>www.ruhr-uni-bochum.de</p>	<p>Homepage der Ruhr-Universität Bochum</p>
<p>Hochschule Bochum Bochum University of Applied Sciences</p>  <p>http://www.hochschule-bochum.de</p>	